



Der Besuch der Biker aus Bremen löste große Freude aus.

Wiedersehen am Tag der Offenen Tür, 24. Oktober, geplant

»Crazy run« bei der Lebenshilfe

Lübbecke. Einen »Boxenstopp« der besonderen Art gab es bei der Lübbecker Lebenshilfe Werkstatt an der Hausstätte 21: 110 Teilnehmer der Motorradreise des Crazy Run Bremen e.V. machten Halt an der Betriebsstätte »Am Osterbruch«.

Das Besondere: Die dreitägige Motorradreise wurde für Menschen mit geistigen, körperlichen und psychischen Behinderungen durch und mit Teilnehmern ohne Behinderungen durchgeführt.

Die Fahrt startete in Bremen. Gegen Mittag wurden in meh-

reren Gruppen rund sechzig Motorräder an der Betriebsstätte »Am Osterbruch« in Empfang genommen.

Hier konnten sich alle Teilnehmer die Beine vertreten und für die Weiterfahrt im Speisesaal stärken, bevor sich die Truppe auf den Weg zum Zielort nach Bad Iburg machte.

Für einige Beschäftigte der Betriebsstätte wurde ein Traum erfüllt: Sie konnten zum ersten Mal in ihrem Leben auf einem Motorrad mitfahren.

Der gemeinnützige Verein Crazy Run Bremen e.V. bietet

seit 2004 verschiedene Aktionen wie Schlittenhundeausfahrten, Bagger fahren, Kanutouren und vieles mehr an. Die Motorradreise fand bereits zum siebten Mal statt und endete mit einem großen »Bikerfest« auf dem Domhof in Bremen.

Wiedersehen am 24. 10.

Auf diese Weise wird den Menschen mit Behinderungen ein besonderes Lebensgefühl geboten. Beim Tag der offenen Tür am 24. Oktober werden wieder einige Biker Am Osterbruch erwartet. Sie bieten Rundfahrten an.